

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN IM KREISTAG POTSDAM-MITTELMARK

Pressesprecher Martin Köhler, Drosselweg 28, 14822 Borkheide

☎ 033845 – 40782 E-Mail: martin.koehler@gruene.de www.gruene-kreistag-pm.de

Kreistag will die Prävention gegen Korruption nicht verbessern

Borkheide, den 28.04.2011

Pressemitteilung – PM 11.03

Die Große Koalition will sich nicht mit Defiziten bei der Prävention gegen Korruption in Politik und Verwaltung auseinandersetzen

Der Wunsch der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nach einer kritischen Überprüfung der Maßnahmen des Landkreises zur Prävention gegen Korruption wurde vom Kreistag in namentlicher Abstimmung mehrheitlich abgelehnt, obwohl es große Unsicherheiten und Defizite bei der Korruptionsbekämpfung gibt. Warum scheut die Mehrheit aus SPD, CDU, FDP und Freie Bürger und Bauern diesen wichtigen Diskurs?

Mit großem Unverständnis nahm die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die ablehnende Haltung der meisten Kreistagsabgeordneten aus den Reihen der Großen Koalition zur Kenntnis. Martin Köhler, Fraktionsvorsitzender, fragte: „Wir wollten nur eine Diskussion anstoßen um dann gemeinsam zu einer verbesserten Strategie gegen Korruption zu kommen. Warum scheuen die Abgeordneten der Koalition diese Auseinandersetzung? Fürchten sie, dass durch eine verbesserte Korruptionsbekämpfung Dinge an den Tag kommen könnten, die ihnen politisch nicht in den Kram passen könnten? Oder ist es wieder einmal der von uns so oft beklagte schlechte politische Stil, dass Initiativen von unserer Fraktion prinzipiell abgelehnt werden, egal wie begründet sie sein mögen? Schließlich sind gerade durch Recherchen der Presse weitere Korruptionsfälle auch in Potsdam-Mittelmark bekannt geworden – bis hinein in die Verwaltungsspitze. Es besteht dringender Handlungsbedarf – der Korruptionsbeauftragte des Landkreises hatte unsere Initiative als Unterstützung für seine Arbeit wiederholt begrüßt.

In den Debatten in den Ausschüssen des Kreistages wurden immer wieder Vorbehalte gegen Transparency International deutlich – ohne dass dies inhaltlich begründet wurde. Wir wollten Transparency als ausgewiesene Experten bei der Bekämpfung von Korruption mit ins Boot holen. Externer Sachverstand ist gerade bei so heiklen Themen ein gutes Mittel gegen Betriebsblindheit. Wir wollten prüfen, welche Hilfestellung gegen Korruption eine korporative Mitgliedschaft bei Transparency International gehabt hätte. Der Korruptionsbeauftragte bezeichnete eine Mitgliedschaft bei Transparency als besondere Auszeichnung bei den Bemühungen im Kampf gegen Korruption. Potsdam-Mittelmark hätte der erste Landkreis in Deutschland werden können, der sich so klar zur Bekämpfung gegen Korruption bekennt. Noch in der Strategietagung des Kreistages wurde im Zusammenhang mit der Entwicklung eines Leitbildes für den Landkreis ein Alleinstellungsmerkmal gesucht – hier wurde jetzt eine große Chance dazu vertan.

Wir werden weiter hingucken und Korruption schonungslos offenlegen und bekämpfen – wir hätten es leichter gehabt, wenn eine verbesserte Strategie gegen Korruption möglich wäre.

Rückfragen bitte an Martin Köhler, Tel.: 033845 – 40782, mobil: 0179 – 766 44 03